

Austragungsbedingungen Salzburger Meisterschaften 2026

Haflinger

Dressur/Einzel und Springen/Einzel

Mannschaft

Teilnahmeberechtigt sind alle dem **Salzburger** Pferdesportverband, als Stammmitglieder angehörenden Reiter_innen. Sie müssen für das Kalenderjahr eine gültige Lizenz oder Startkarte besitzen, **die zur Teilnahme an Bewerbungen der jeweiligen Sparte und Klasse berechtigt**. Sie dürfen im laufenden Turnierjahr ausschließlich für Salzburg starten. Startberechtigt sind alle Haflingerpferde, die im Pferderegister des BVF eingetragen sind und lt. ÖTO, Haflingerpferde sind.

(Eine H-Kopfnummer erhalten Haflinger mit einem gültigen Abstammungsnachweis, einer 15-stelligen UELN-Lebensnummer sowie einem Fohlenbrand oder Chip. Der Araberblutanteil darf bis einschließlich 2012 geborene Haflinger maximal 12,5 % betragen, ab Geburtsjahrgang 2013 maximal 1,56 % betragen).

Alle Bewerbe können offen ausgeschrieben werden.

Die Meisterschaftsteilnehmer starten in geloster Reihenfolge in einem geschlossenen Block am Anfang der jeweiligen Prüfung. Es kommen nur positive Ergebnisse in die Wertung.

Die Meisterschaftspferde müssen spätestens eine Stunde vor Beginn der betreffenden Meisterschaftsbewerbe am Turniergelände sein.

Am Tag der Meisterschaft darf das Pferd nur vom Teilnehmer geritten werden.

Dressur

Die Meisterschaften werden in **drei Klassen** (Allg. Klasse, Junioren und Nachwuchsklasse) ausgetragen. In der Nachwuchsklasse sind Jugendliche und Junioren ohne Lizenz und Jugendliche und Junioren mit Lizenz mit maximal 6jährigen Haflingerpferden startberechtigt. In der Juniorenklasse sind alle Reiter_innen bis Jahrgang 2008 bzw. Reiter_innen, die im laufenden Kalenderjahr noch nicht 19 Jahre alt werden startberechtigt.

Die Meisterschaft wird in zwei Teilprüfungen ausgetragen.

Richtverfahren in beiden Teilbewerben: gem. §104/1 (gemeinsames Richten)

Sieger ist der Reiter mit der höchsten Wertnotensumme aus beiden Teilbewerben.

Im Falle einer Notengleichheit auf den ersten 3 Plätzen entscheidet das bessere Ergebnis aus der 2. Teilprüfung, ist auch dieses gleich, dann ist auf exaequo Platzierung zu entscheiden.

- **Allgemeine Klasse:**
die besten zwölf Reiter_Innen der 1. Teilprüfung
(Diese Wertnoten werden in Aufgaben der Klasse LM mit dem Koeffizienten 1,2 multipliziert.
- **Junioren Klasse:**
die besten zehn Reiter_Innen der 1. Teilprüfung
(Diese Wertnoten werden in Aufgaben der Klasse L mit dem Koeffizienten 1,2 multipliziert.
- **Nachwuchsklasse:**
die besten zehn Reiter_Innen der 1. Teilprüfung

Die Dressuren dürfen angesagt werden. Für die Ansage hat jeder Reiter selbst Sorge zu tragen.

Anforderungen:

Allgemeine Klasse:

- | | | |
|-----------------|-----------|--------------------|
| 1. Teilprüfung: | Klasse L | Aufgabe P5 |
| 2. Teilprüfung | Klasse LM | Aufgabe LM3 |

Junioren:

- | | | |
|-----------------|----------|-------------------|
| 1. Teilprüfung: | Klasse A | Aufgabe A4 |
| 2. Teilprüfung: | Klasse L | Aufgabe P5 |

Nachwuchs:

- | | | |
|-----------------|----------|-------------------|
| 1. Teilprüfung: | Klasse A | Aufgabe A2 |
| 2. Teilprüfung: | Klasse A | Aufgabe A4 |

Springen

Die Meisterschaften werden in zwei Klassen (Allg. Klasse und Junioren) ausgetragen. In der Juniorenklasse sind alle Reiter_innen bis Jahrgang 2008 bzw. Reiter_innen, die im laufenden Kalenderjahr noch nicht 19 Jahre alt werden startberechtigt.

Die Austragung der Salzburger Meisterschaft Springen erfolgt in zwei Teilbewerben.

Salzburger Meister in der **Allgemeine Klasse** ist derjenige Reiter, der die geringste Anzahl an Fehlerpunkten aus beiden Bewerben erreicht hat. Bei Punktegleichheit auf den ersten drei Plätzen ist ein einmaliges Stechen erforderlich. Für die weiteren Platzierungen bei Fehlergleichheit ist die Zeit des 2. Bewerbes ausschlaggebend.

Salzburger Meister der **Juniorenklasse** ist derjenige Reiter, der die höchste Wertnotensumme aus den beiden Stilspringprüfungen erreicht. Bei Notengleichheit auf den ersten drei Plätzen entscheidet die bessere Platzierung aus der zweiten Teilprüfung.

Anforderung:

Allgemeine Klasse

1. Teilbewerb: Stilspringprüfung Kl. 85 cm
(für die Meisterschaft werden die Fehlerpunkte (auch Zeitfehler) in den zweiten Teilbewerb mitgenommen)
offene Wertung §204/4
2. Teilbewerb: Standardspringprüfung Kl. 100 cm RV: AM5 Offene Wertung RV: A2

Junioren Klasse

1. Teilbewerb: Stilspringprüfung Kl. 75cm RV: §204/4
2. Teilbewerb: Stilspringprüfung Kl. 85 cm RV: §204/4

3. Mannschaft

Eine Mannschaft besteht aus **max. 4 Reiter/Pferdepaaren** unabhängig ihrer Altersklasse und Vereinszugehörigkeit. Ein Reiter kann mit zwei Pferden in einer Mannschaft starten (Eine Reiter mit zwei Pferden zählt für zwei Reiter/Pferdepaare).

Dressur:

Jugendliche und Junioren: **Aufgabe A2** oder **A4** (muss bei der Meldung der Mannschaft bekannt gegeben, welche Aufgabe in die Wertung kommen soll).

Allgemeinen Klasse: **Aufgabe A4** oder **P5** (muss bei der Meldung der Mannschaft bekannt gegeben, welche Aufgabe in die Wertung kommen soll).

Springen:

Jugendliche und Junioren: Stilspringprüfung 75 cm - das ist der 1. Teilbewerb für ihre Einzelmeisterschaft

Allgemeine Klasse: Stilspringprüfung 85 cm – das ist der 1. Teilbewerb für die Einzelmeisterschaft Allgemeine Klasse.

Auswertung

Salzburger Meister ist jene Mannschaft, die mit fünf Ergebnissen die höchste Wertnotensumme erreicht hat.

Die fünf höchsten Wertnoten (nur positive Wertnoten 5,0 und höher) unabhängig ob aus Dressur- oder Springen, werden zusammengezählt. (Es müssen daher nicht alle in der Dressur und im Springen an den Start gehen).

Nach den Mannschaften mit **5 Ergebnissen** werden die Mannschaften mit **4 Ergebnissen**, dann mit **3 Ergebnissen** usw. gereiht.

Falls es zur Notengleichheit auf den ersten drei Plätzen kommt, zählt das Reiterpferdepaar mit der höchsten Gesamtnote aus Dressur und Springen.

Startreihenfolge Mannschaft:

Die Startreihenfolge für Junioren und Allgemeine Klasse Springen ergibt sich aus den Einzelmeisterschaften, alle anderen Reiter, die nicht in der Einzelmeisterschaft starten, werden dazu gelost.

Um die Organisation der Mannschaften zu erleichtern bitte ich euch die Aufstellung der Teams schon früh genug bekannt zu geben. Am besten schriftlich per WhatsApp 0664 1740057 oder per E-Mail gas.haberl@dreier.at.